

Bistro Mondial

Stagniert die Befreiungstheologie in Peru?

Die kirchliche Situation heute in Peru und speziell im Sur-Andino
mit **Pirmin Ineichen** und **Paul Mathis**



Mittwoch, 10. März 2010, 18 Uhr

R o m e r o H a u s

W e l t e n v e r b i n d e n



R o m e r o H a u s L u z e r n

RomeroHaus Luzern, Kreuzbuchstrasse 44, 6006 Luzern

Mittwoch, 10. März 2010, 18 Uhr

Bistro Mondial

Stagniert die Befreiungstheologie in Peru?

mit **Pirmin Ineichen** und **Paul Mathis**

Die Kirche im Hochland Perus lebte in den 70er Jahren des letzten Jahrhunderts eine befreiende Pastoral Seite an Seite mit der armen Bevölkerung. Innerhalb kürzester Zeit wurden fünf Bischöfe vom Vatikan ersetzt. Vier dieser Bischöfe sind organisierte Mitglieder von Opus Dei bzw. «Sodalitio vida cristiana». Was denkt das Volk darüber, und was sind die Folgen für die Entwicklung des Sur-Andinos und ganz Perus?

Pirmin Ineichen war in einem BMI-Einsatz in Sicuani, Peru, und ist erst kürzlich in die Schweiz zurückgekehrt.

Paul Mathis, Ressort Mission der Bethlehem Mission Immensee, führt das Gespräch mit ihm.

Bistro Mondial

Im Bistro Mondial lädt das RomeroHaus zur Begegnung mit Menschen, die irgendwo in der Welt Spannendes erlebt haben und davon erzählen. Ein Vorabendprogramm für Neugierige, Weltoffene, Reiselustige und sozialpolitisch Engagierte.

Eintritt frei – Kollekte

Verantwortlich: Toni Bernet-Strahm, in Zusammenarbeit mit der BMI

RomeroHaus erreichbar ab Bahnhof mit Trolleybus Nr. 6 oder 8 Richtung Würzenbach bis Haltestelle Brüelstrasse (erster Halt nach Verkehrshaus) oder mit S-Bahn S3, Haltestelle Verkehrshaus

Tel. 041 375 72 72 www.romerohaus.ch info@romerohaus.ch